

Einschreiben

Offener Brief an die Nachbarn

Peter und Eva Seitz-Kokodic ,	Mittelweg 20	7203 Trimmis
Klaus und Margret Kruschel-Weller	Mittelweg 22	7203 Trimmis
Remo und Heidi Pelliccioli-Melchior	Mittelweg 18	7203 Trimmis
wohnhaft heute:	Via Maistra 221	7504 Pontresina/GR

Trimmis, 3. Aug. 2016

Guten Tag Nachbarn

1996 seid Ihr Peter und Klaus und **1997** Eheleute Pelliccioli mit verschiedenen Anschuldigungen und Behauptungen gegenüber der damaligen Besitzerin und mir an die Baukommission Trimmis sowie die Öffentlichkeit gelangt. Mittels Briefen und Skizzen habt Ihr/Sie diese informiert und euch beschwert. Die Forderung lautet:

Die Einhaltung der Kaufverträge mit m²-Angaben von 1976 wie im Grundbuch eingetragen.

z.B. auf diese Briefe vom 14. Nov. 1996 und 19. Dez. 1996 und vom 24.3.1997 sowie vom 4.8.1997, welche mir vorliegen, muss jetzt nicht eingegangen werden, da wohl davon ausgegangen werden kann, dass "normale" Menschen wissen, was sie tun.

Am 13. Dez. 1996 teilte die Baukommission Trimmis mir schriftlich mit, dass die Land-Kaufverträge mit m²-Angaben von 1976 nach wie vor Gültigkeit haben. Dies wurde mir auch am **21.06.2000** auf dem Grundbuchamt schriftlich bestätigt.

Nach mehreren Aufträgen an den amtlichen Geometer Domenic Signorell, hat dieser erst am **4. Juni 2007 schriftlich bestätigt, dass alle seine erstellten Pläne ohne m²-Angaben nicht den gültigen Kaufverträgen von 1976 mit m²-Angaben und wie im Grundbuch Landquart gültig eingetragen entsprechen!**

Signorells Bestätigung sagt: seine Pläne entsprechen nicht den verkauften Parzellengrößen Seitz-Kokodic, Kruschel-Weller und Bättschi/Pelliccioli-Melchior und die Grenzen der Grundstücke sind folglich auch nicht stimmig, also falsch.

Erst 2011 wurde uns dann der Quartierplan Carausch von der Gemeinde Trimmis ausgehändigt – ein Plan mit denselben m²-Angaben der 4 Parzellen 632, 633, 634, 635 wie uns der amtliche Geometer Domenic Signorell am 4.6.2007 bestätigte. Also wieder ein Plan mit falschen Flächenmassen, nicht den gültigen Verträgen von 1976 entsprechend und demzufolge ein ungültiger, urkundenverfälschender Plan.

Da die damaligen Besitzer und ich bereits seit 1996 bis heute 2016 die Einhaltung der Kaufverträge von 1976 fordern, sind folgende geforderte Beweismittel notwendig – auch aufgrund erneuten und seit über 20 Jahren andauernden Terrors und rechtswidriger Machenschaften, auch gegen meine Person. Auch da ich also mehrfach feststellen musste, dass Ihr/Sie seit Jahren nicht in der Lage seid eure/Ihre Anschuldigungen, Anfeindungen - auch gegen mich – zu rechtfertigen und eindeutig zu beweisen und durch euch/Sie/Ihre Mieter eine Menge von Straftaten begangen wurden, verlange ich heute von euch/Ihnen die Erbringung eurer/Ihrer Beweismittel; denn es ist dringend nötig auch den vielen interessierten Personen im In- und Ausland klar zu machen und aufzuzeigen, wer hier gelogen hat.

Ich verlange, dass ihr/Sie, alle vom Baufach

- 1.) **einen Plan liefert nach den Land-Kaufverträgen mit m²-Angaben von 1976** wie im Grundbuch seit 1976 gültig eingetragen und
- 2.) **mit den** dem Plan entsprechenden und immer noch gültigen Massen der gekauften Flächen **eingezeichneten Grenzmarkierungen am Boden, um die Landgrenzen zu bestätigen.**
Das zeigt Allen – auch fremden Personen in Trimmis und im In- wie Ausland – unverwechselbar, klar, wo die Grenzen der gültigen Verträge, die von allen 4 Parteien und der Gemeinde Trimmis seit 20 Jahren gefordert sind, verlaufen. Diese folgenden, gültigen Vertragsmasse müssen ein für allemal auch im Gelände zu erkennen sein:

<i>Baubewilligung ohne Baukontrolle</i>	<i>im Grundbuch eingetragene</i>
	Land-Kaufverträge:
Seitz-Kokodic 15.05.1976 für 520m ²	--> 30.07.1976 für 530m ²
Kruschel-Weller 30.03.1976 für 520m ²	--> 02.07.1976 für 526m ²
Bätschi/Pellicoli keine Baubewilligung	--> 30.07.1976 für 600m ²

Wie vorgängig erwähnt nach den neuesten Vorkommnissen, welche seit 1996 andauern aber immer öfter geschehen und an Gefährlichkeit zunehmen, ist es notwendig, dass meiner Forderung innert 10 Tagen also bis spätestens am 14. August 2016 nachgekommen wird.

Ohne den geforderten Plan gemäss den Verträgen von 1976 mit m²-Angaben wie oben festgehalten, **hat der des neutralen Geometers Kreis AG erstellte Plan Gültigkeit.** Dieser Kreis-Plan entspricht den Vertragsmassen von 1976 und den von allen Parteien inklusive Gemeinde Trimmis und Grundbuchamt geforderten, gültigen Verträgen. Auch wurde dieser Plan durch mehrere Geometer schriftlich und viele Baufachleute mündlich bestätigt und als richtig erklärt.

Da es sich bei euch/Ihnen um Personen vom Baufach, bei Klaus Kruschel- Weller gar um einen angeblichen Architekten handelt, ist dieser Termin und meine Forderung realistisch – auch natürlich, da sicher alle drei Parteien die eigenen Verträge mit m²-Massen kennen.

Es ist daher auch weiterhin verboten, unser Grundstück gemäss den gültigen Verträgen von 1976 wie erwähnt rechtswidrig zu betreten, begehen, befahren oder anderweitig zu missbrauchen.

Aus obigen Erklärungen ist es eine Selbstverständlichkeit, dass es sich hier um ein öffentliches Anliegen handelt.

Produktion weiterer Beweismittel und Forderungen vorbehalten

In diesem Sinne

freundliche Grüsse

Emil Bizenberger
Mittelweg 16
CH-7203 Trimmis